

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mühbrook
am Mittwoch, dem 28. Juni 2017, 19.30 Uhr,
im Feuerwehrgerätehaus, Sitzungssaal, Dorfstraße 20 in Mühbrook

Anwesend:

Bürgermeister Wulf Klüver
GV Helga Lucas (ab 19.50 Uhr)
GV Maren Cord
GV Rainer Hencke
GV Jens Heeck
GV Gerd-Rainer Hienstorfer
GV Karsten Dibbern
GV Michael Junge-Bergner

Entschudigt fehlt:

GV Sybille Krudopp

Protokollführung:

Daniel Ladehoff (Amt Bordesholm)

Gäste:

13 Einwohnerinnen und Einwohner

Tagesordnung (wie sie unter TOP 2 beschlossen wurde):

1. Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister
2. Beschluss über die Tagesordnung
3. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 05. April 2017
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. B-Plan 8 „Erweiterung Gewerbegebiet Tökshorst“ für den Bereich östlich des bestehenden Gewerbegebietes, westlich der L 318, Flurstück 33/4 der Flur 2 der Gemarkung Mühbrook:
 - Bodengutachten
 - Beratung über den Aufstellungsbeschluss
7. Beschluss über den Aufstellungsbeschluss für die 2. Änderung des F-Planes für den Teilbereich I: östlich des bestehenden Gewerbegebietes, westlich der L 318, Flurstück 33/4 der Flur 2 der Gemarkung Mühbrook und Teilbereich II: nördlich des Dosenmoores, östlich der L318, Flurstück 2/1 der Flur 1 der Gemarkung Dosenmoor
8. Stellungnahme der Gemeinde Mühbrook zur Teilaufstellung des Regionalplanes des Planungsraumes II, Sachthema Wind
9. Kommunale Kindertagesstätten; Gesundheitsförderung
10. Bildung des Wahlvorstandes für die Bundestagswahl am 24.09.2017
11. Parksituation im Mühlenweg, Parkbucht (neu eingefügt durch Erweiterung der Tagesordnung)
12. Bauanträge (nicht öffentlich)
13. Grundstücksangelegenheiten (nicht öffentlich)
14. Personalangelegenheiten (nicht öffentlich)

TOP 1: Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister

Herr Klüver begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung um 19.32 Uhr. Anschließend stellt der Bürgermeister die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Ladung fest.

TOP 2: Beschluss über die Tagesordnung

Herr Klüver beantragt, die Tagesordnung um das Thema „Parksituation im Mühlenweg, Parkbucht“ zu erweitern. Diese Angelegenheit soll als Punkt 11 behandelt werden; alle weiteren Tagesordnungspunkte würden sich entsprechend unterscheiden.

Der Bürgermeister beantragt ferner, die Tagesordnungspunkte 12 (Bauanträge), 13 (Grundstücksangelegenheiten) und 14 (Personalangelegenheiten) im nicht-öffentlichen Teil zu behandeln.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: **9**

Davon anwesend: **7**

Ja-Stimmen: **7**

Nein-Stimmen: **0**

Stimmenenthaltungen: **0**

TOP 3: Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 05. April 2017

Gegen die Sitzungsniederschrift vom 05.04.2017 werden keine Einwendungen vorgebracht. Diese gilt somit als genehmigt.

TOP 4: Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Klüver tätigt folgende Mitteilungen:

- Aufgrund der Vorkommnisse in der Kindertagesstätte Mühbrook wird über den aktuellen Sachstand informiert. Der Leiter des Waldkindergartens hat gekündigt. Anschließend wurde dieser von der Gemeinde freigestellt. Bürgermeister Klüver legt Wert darauf klarzustellen, dass es sich hierbei um keine Suspendierung, sondern um eine Freistellung gehandelt hat. Die Vertretungskraft hat bereits ihren Dienst aufgenommen, so dass die einwandfreie Betreuung der Kinder sichergestellt ist. Herr Klüver bedauert, dass diese Angelegenheit von der anderen Seite an die Öffentlichkeit und die Presse getragen wurde. Er hält dieses Vorgehen für unangebracht und für niemanden förderlich. Aus Datenschutzgründen sind weitere Erläuterung nicht möglich. Am 29.06.2017 steht ein Termin mit der Elternschaft an.
- Die Wasserqualität an der Badestelle am Einfelder See wurde getestet und erneut für ausgezeichnet erklärt. Dieses wird auch an der Badestelle selbst kenntlich gemacht.
- Der Hohenhorster Weg wurde seitens des Kreises mit einer Geschwindigkeitsbeschränkung von 50 km/h belegt. Die Beschilderung wurde bereits errichtet.
- Das Feuerwehrgerätehaus wurde mit einem Breitbandkabelanschluss versorgt. Auch ein Hot-Spot für W-LAN wurde eingerichtet. Firma Lucht wird für die schnelle und gute Umsetzung gedankt. Die Kosten bei den SWN belaufen sich auf monatlich 59 €. Noch besteht jedoch zusätzlich ein Vertrag mit der Deutschen Telekom; es wird jedoch gehofft, diesen vorzeitig kündigen zu können, da der ISDN-Service ohnehin eingestellt wird.
- Das Dorffest 2017 findet am 8. Juli 2017 statt. Ggf. wird ein höheres Budget benötigt.
- Am 24.06.2017 haben die Eltern der Kindertagesstätte ein Knickhaus gebaut.
- Bezüglich des Risses in der Außenwand des Feuerwehrgerätehauses hat ein Termin mit Architekt Schmidt stattgefunden. Dieser hat die vorhandene Gründung als sehr gut bewertet. Herr Schmidt ist der Auffassung, dass die vorhandene Anlage der SWN die Schäden hervorruft. Diese wiegt ca. 10 t und könnte mit diesem hohen Gewicht dazu führen, dass ein Teil des Feuerwehrgerätehauses absackt. Sein Vorschlag ist, eine Gipsfuge zu erstellen und abzuwarten, ob eine weitere Verschlimmerung eintritt.
- Die Straßenbeleuchtung wird ab dem 03.07.2017 erneuert.
- Am 02.07.2017 werden die Straßenarbeiten in der Straße „Am Wohld“ beginnen.
- Es wird über die Aktionen und Aktivitäten zum 10-jährigen Bestehen des Amtes Bordesholm berichtet. Hierbei soll auch die Gemeinde Mühbrook sich vorstellen. Der Ausschuss für Umwelt und Gemeinschaftsaufgaben soll sich der Planungen annehmen.

Herr Heeck hat für den Finanzausschuss keine Mitteilungen bekanntzugeben.

Herr Hencke berichtet für den Bau- und Wegeausschuss, dass die Ausbesserungsarbeiten an den Gemeindestraßen stattgefunden haben.

Da in die Tagesordnungspunkt „Anfragen der Gemeindevertreter/innen“ nicht aufgenommen wurde, werden vorhandene Anfragen unter diesem TOP mit erledigt.

Herr Junge-Bergner berichtet, dass Mühbrooker Familien Interesse daran hat, auf dem gemeindlichen Sportplatz eine Anlage für Skater zu errichten. Die Betroffenen würden sich auch selbst einbringen und um die finanziellen Belastungen gering zu halten, Eigenleistungen verrichten. **Yvonne Göbel** berichtet, dass es zurzeit sieben Familien sind, die sich an der Maßnahme beteiligen würden. Auch nach dem Bau würden sich die Familien für die Anlage weiterhin zuständig fühlen und diese auch pflegen. Es wurde bereits zu zwei Firmen aus Kiel Kontakt aufgenommen; jedoch sind die Preise für eine solche Anlage höchst unterschiedlich. Für ein genaues Angebot bräuchte man genauere Details (insbesondere Fläche und Budget). Es schließt sich in der Gemeindevertretung eine Aussprache zu dem Thema an. Abschließend bleibt festzuhalten, dass zunächst zu klären ist, ob die Gemeinde dem Projekt überhaupt grundsätzlich positiv gegenübersteht. Die Angelegenheit soll unter TOP 13 „Grundstücksangelegenheiten“ geklärt werden. Die Betroffenen werden anschließend entsprechende Nachricht erhalten, um sich gegebenenfalls weiter kümmern zu können.

TOP 5: Einwohnerfragestunde

Herr Pottschull bittet um Mitteilung, welche Stellungnahme die Gemeinde zum Thema Windkraft abgeben wird. **Bürgermeister Klüver** verweist auf TOP 8, wo dieses Thema ausführlich erörtert und beschlossen wird. Die Stellungnahme selbst wurde bereits auf einer Dienstversammlung vorbesprochen. Es folgt eine Aussprache zum Thema Windenergie.

Herr Klüver nimmt ebenfalls noch einmal Bezug auf das Thema Windkraft und schlägt vor, dass die Gemeinde eigene Planungen erstellen könnte, um die Windenergie in dem betroffenen Bereich unmöglich zu machen. Aus der Gemeindevertretung heraus wird jedoch mitgeteilt, dass eine entsprechende Bauleitplanung von vornherein hätte bestehen müssen. Da kein Aufstellungsbeschluss besteht, ist es nun nicht mehr möglich, unter Nutzung dieser Möglichkeit die Windenergie vor Ort zu verhindern. Es folgt eine weitere ausführliche Aussprache.

Herr Sönke Lucht bemerkt, dass die Gemeinde lange gebraucht hat, bis alle Grundstücke im Gewerbegebiet verkauft werden konnten. Ferner bietet auch Herr Walter Kiel noch Flächen zum Verkauf an. Herr Lucht bittet daher um Mitteilung, warum nun angedacht wird, neue Flächen herzustellen. **Bürgermeister Klüver** teilt mit, dass die Nachfrage zurzeit sehr hoch ist und die Kosten für die Erweiterung vergleichsweise gering sind; das Grundstück befindet sich im Eigentum der Gemeinde und auch die Erschließung ist bereits gesichert. Aus diesem Grunde wird dieses Projekt seitens der Gemeinde forciert.

TOP 6: B-Plan 8 „Erweiterung Gewerbegebiet Tökshorst“ für den Bereich östlich des bestehenden Gewerbegebietes, westlich der L 318, Flurstück 33/4 der Flur 2 der Gemarkung Mühbrook:

- Bodengutachten
- Beratung über den Aufstellungsbeschluss

Herr Klüver berichtet, dass die Angelegenheit bereits auf der vorangegangenen Sitzung des Bau- und Wegeausschusses ausführlich erörtert wurde. Seitens der Gemeinde wurde ein Bodengutachten in Auftrag gegeben, welches erfreulicherweise positiv ausgefallen ist. 21 Bohrungen wurden in dem betroffenen Bereich durchgeführt; kleinere Mulden können entweder ausgelassen werden oder es werden tiefere Gründungen erstellt. Das Bodengutachten selbst war Bedingung für weitere Planungen. Die Bauleitplanung sowie die dazugehörigen Maßnahmen werden Kosten von ca. 40.000 € erzeugen.

Weiterer Beratungsbedarf besteht innerhalb der Gemeindevertretung nicht.

Bürgermeister Klüver stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühbrook beschließt:

1. *Für das Gebiet östlich des bestehenden Gewerbegebietes, westlich der L 318, Flurstück 33/4 der Flur 2 der Gemarkung Mühbrook wird der B-Plan 8 „Erweiterung Gewerbegebiet Tökshorst“ aufgestellt. Es wird eine Gewerbefläche ausgewiesen.*
2. *Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Absatz 1 Satz 2 BauGB).*
3. *Mit der Ausarbeitung des Planentwurfes soll das Büro B2K, Kiel, und mit der Ausarbeitung des Umweltberichtes das Büro Franke`s Landschaften und Objekte, Kiel, beauftragt werden.*
4. *Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.*
5. *Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 BauGB soll durchgeführt werden, sobald die Voraussetzungen dafür vorliegen.*

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: **9**

Davon anwesend: **8**

Ja-Stimmen: **8**

Nein-Stimmen: **0**

Stimmenenthaltungen: **0**

TOP 7: Beschluss über den Aufstellungsbeschluss für die 2. Änderung des F-Planes für den Teilbereich I: östlich des bestehenden Gewerbegebietes, westlich der L 318, Flurstück 33/4 der Flur 2 der Gemarkung Mühbrook und Teilbereich II: nördlich des Dosenmoores, östlich der L318, Flurstück 2/1 der Flur 1 der Gemarkung Dosenmoor

Bürgermeister Klüver führt in die Thematik ein, welche bereits ebenfalls im Bau- und Wegeausschuss vorbehandelt wurde. Es wurde zusätzlich zu dem Bereich am Gewerbegebiet Tökshorst (TB 1) eine Fläche im Dosenmoor aufgenommen (TB 2). Es wurde damals versäumt, diese mit in den F-Plan aufzunehmen. Dieses soll nun nachgeholt werden. Weiterer Beratungsbedarf besteht innerhalb der Gemeindevertretung nicht.

Bürgermeister Klüver stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühbrook beschließt:

1. *Zu dem bestehenden F-Plan und seiner 1.Änderung wird die 2.Änderung aufgestellt, die für den Teilbereich I : östlich des bestehenden Gewerbegebietes, westlich der L 318, Flurstück 33/4 der Flur 2 der Gemarkung Mühbrook die Darstellung als Gewerbefläche und für den Teilbereich II : nördlich des Dosenmoores, östlich der L 318, Flurstück 2/1 der Flur 1 der Gemarkung Mühbrook eine landwirtschaftliche Fläche vorsieht.*
2. *Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).*
3. *Mit der Ausarbeitung des Planentwurfes soll das Büro B2K, Kiel, und mit der Ausarbeitung des Umweltberichtes das Büro Franke`s Landschaften und Objekte, Kiel, beauftragt werden.*

4. *Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.*
5. *Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 BauGB soll durchgeführt werden, sobald die Voraussetzungen dafür vorliegen.*

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: **9**

Davon anwesend: **8**

Ja-Stimmen: **8**

Nein-Stimmen: **0**

Stimmenenthaltungen: **0**

TOP 8: Stellungnahme der Gemeinde Mühbrook zur Teilaufstellung des Regionalplanes des Planungsraumes II, Sachthema Wind

Bürgermeister Klüver nimmt Bezug auf die vorangegangene Dienstversammlung der Gemeindevertretung. Hier wurde die Stellungnahme der Gemeinde Mühbrook bereits vorbesprochen und vorformuliert. Anschließend berichtet Herr Klüver darüber, dass gemeinsam mit den anderen betroffenen Gemeinden des Amtes Bordesholm ein Fachanwalt für Energierecht (Herr Kannieß) eingebunden wurde, um ebenfalls ein Teil der Stellungnahme zu erarbeiten. Die vom Rechtsanwalt erarbeitete Stellungnahme wird als Teil B beschrieben. Nach Meinung von Herrn Klüver ist diese jedoch recht allgemein gehalten und sehr fachspezifisch formuliert. Ferner ist in der Stellungnahme des Anwaltes enthalten, dass die Gemeinde Mühbrook nicht bereit sei, den Kirchsteig zu veräußern. Fraglich ist, ob diese Aussage tatsächlich so mit aufgenommen werden sollte oder ob sich die Gemeinde hier evtl. selbst vorhandenen Spielraum nimmt. Zu diesem Thema schließt sich eine intensive Diskussion an.

Herr Hencke würde die Angelegenheit grundsätzlich nicht mit anführen. Sollte sich die Gemeinde bereits jetzt festlegen, müsste man sich auch in der Zukunft an diese Entscheidung gebunden fühlen. Herr Hencke kann sich nicht vorstellen, dass die Entscheidung der Landesplanung davon beeinflusst wird, ob die Gemeinde Mühbrook den Kirchsteig verkauft oder nicht.

Herr Heck bestätigt dieses. Selbst, wenn die Gemeinde nicht verkauft, bleibt das Projekt weiterhin möglich.

Herr Hienstorfer ist der Auffassung, dass jedes Argument in die Stellungnahme aufgenommen werden sollte, welches zum Erfolg beitragen kann.

Herr Dibbern fasst zusammen, dass die Gemeinde den Vorrangflächen für Windenergie negativ gegenübersteht. In diesem Falle sollte auch konsequent entschieden werden und der Kirchsteig nicht verkauft werden.

Abschließend bleibt festzuhalten, dass der Teil B der gemeindlichen Stellungnahme des RA Kannieß nicht geändert werden soll.

Es wird darüber abgestimmt, die Ausführungen des RA Kannieß als Teil B der Stellungnahme der Gemeinde Mühbrook zur Teilaufstellung des Regionalplanes des Planungsraumes II, Sachthema Wind, zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: **9**

Davon anwesend: **8**

Ja-Stimmen: **8**

Nein-Stimmen: **0**

Stimmenenthaltungen: **0**

Bürgermeister Klüver verliest anschließend den Teil A des Entwurfes für eine Stellungnahme der Gemeinde Mühbrook an die Landesplanung des Landes Schleswig-Holstein. Dieser Entwurf wurde ebenfalls in der Dienstversammlung vorgeschrieben.

Es wird anschließend darüber abgestimmt, den verlesenen Entwurf als Teil A der Stellungnahme der Gemeinde Mühbrook zur Teilaufstellung des Regionalplanes des Planungsraumes II, Sachthema Wind, zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: **9**

Davon anwesend: **8**

Ja-Stimmen: **7**

Nein-Stimmen: **0**

Stimmenenthaltungen: **1**

TOP 9: Kommunale Kindertagesstätten; Gesundheitsförderung

Bürgermeister Klüver verweist auf die Vorlage und berichtet, dass andere Gemeinden bereits eine Gesundheitsförderung anbieten. Die Erfahrungen aus der Kindertagesstätte Mühbrook zeigen jedoch, dass der Krankheitsstand ohnehin sehr niedrig ist. **Herr Hencke** nimmt Bezug auf die Unterlagen zur amtlichen Vorlage und bemängelt, dass diese nicht konkret genug sind. **Herr Dibbern** spricht sich dafür aus, die Angelegenheit in einem Jahr wieder auf die Tagesordnung zu nehmen, um festzustellen, ob gegebenenfalls dann Bedarf besteht.

Diesem Vorschlag folgt die Gemeindevertretung und beschließt einstimmig, das Thema der Gesundheitsförderung in der Kindertagesstätte Mühbrook in einem Jahr wieder auf die Tagesordnung der Gemeindevertretung zu nehmen, um hierüber erneut zu beraten. Zum jetzigen Zeitpunkt wird kein Handlungsbedarf gesehen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: **9**

Davon anwesend: **8**

Ja-Stimmen: **8**

Nein-Stimmen: **0**

Stimmenenthaltungen: **0**

TOP 10: Bildung des Wahlvorstandes für die Bundestagswahl am 24.09.2017

Innerhalb der Gemeindevertretung wird diskutiert, wer die Posten des Wahlvorstandes zur Bundestagswahl besetzen soll. Man kommt überein, dass auch Neulinge mit berücksichtigt werden sollen, welche von erfahrenen Wahlhelfern unterstützt werden. Hieraus ergibt sich die nachfolgende Besetzung des Wahlvorstandes:

Wahlvorsteher als Vorsitzender: Wulf Klüver

Beisitzer und stellvertretender Wahlvorsteher: Jens Heeck

Beisitzer und Schriftführer: Michael Junge-Bergner

Beisitzer und stellvertretender Schriftführer: Klaus Kulle

Beisitzerin: Jutta Kaack

Beisitzer: Karsten Dibbern

Beisitzerin: Maren Cord

Beisitzer: Ralf Sawierucha

Ersatzpersonen:

Beisitzer: Lasse Harder

Beisitzerin: Maike Hagemann-Schilling

Beisitzer: Gerd-Rainer Hienstorfer

Beisitzerin: Karen Hencke

Abstimmungsergebnis:Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: **9**Davon anwesend: **8**Ja-Stimmen: **8**Nein-Stimmen: **0**Stimmenenthaltungen: **0****TOP 11: Parksituation im Mühlenweg; Parkbucht**

Bürgermeister Klüver nimmt Bezug auf die Beratungen im Bau- und Wegeausschuss. Aufgrund der seit jeher bestehenden Probleme an der Parkbucht im Mühlenweg wurde der Gemeindevertretung empfohlen, dort zusätzliche Verkehrszeichen zu errichten, um das Parken von Fahrzeuganhängern zu unterbinden. Aufgrund der stetig besetzten Parkflächen haben z.B. der Pflegedienst sowie Gäste kaum eine Chance, in dem betroffenen Bereich eine Parkfläche zu erhalten.

Herr Hencke erläutert ausführlich die Beweggründe, die den Ausschuss dazu bewogen haben, eine zusätzliche Beschilderung zu empfehlen.

Anschließend erläutert **Herr Ladehoff** die Sach- und Rechtslage.

Nach kurzer weiterer Diskussion wird der Beschlussvorschlag zur Abstimmung gestellt:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Parkstreifen im Mühlenweg in Mühbrook nur noch für Pkw freizugeben. Eine Beschilderung „Parkplatz“ mit dem entsprechenden Zusatzzeichen soll errichtet werden.

Ein entsprechender Antrag auf straßenverkehrsrechtliche Anordnung ist beim Ordnungsamt des Amtes Bordesholm zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: **9**Davon anwesend: **8**Ja-Stimmen: **8**Nein-Stimmen: **0**Stimmenenthaltungen: **0**

Vor dem Ende des öffentlichen Teils der Sitzung der Gemeindevertretung berichtet **Herr Hauke Klüver** darüber, dass Holz aus dem Lager an der Kita entwendet wurde. Trotz Nachfrage bei diversen Personen, hat sich bisher nicht geklärt, wer die Materialien fortgenommen hat.

Zur Beratung der nachfolgenden Tagesordnungspunkte
schließt Herr Klüver die Öffentlichkeit aus.
Es wird im nicht-öffentlichen Teil weiter getagt.

TOP 12: Bauanträge

TOP 13: Grundstücksangelegenheiten

TOP 14: Personalangelegenheiten

Herr Klüver bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 22¹⁹ Uhr.

Bürgermeister

Protokollführer